

„Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist.“ (Eph. 4,23-24)

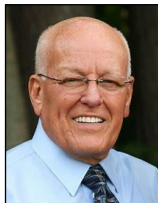
DIE NADEL

Thema: Das Pastorale Gebet- I: Weihnachten

Zum Thema: Dr. Bill Coker war über 30 Jahre lang Gemeindepfarrer und Professor an einer theologischen Hochschule. Er betete im Gottesdienst und bei verschiedenen Anlässen, weil er überzeugt war, dass ein Pastor die Menschen seiner Gemeinde stets zum Beten ermutigen soll. In seinen Gebeten finden wir immer zwei Anliegen:

1. Gebet für die Anwesenden
2. Gebet für die Umwelt

Coker schreibt: „Meine Gemeinde muss spüren, dass mir ihre Bedürfnisse zu Herzen gehen, und dass ich auf dem Laufenden bin über das, was in der Welt geschieht.“



Coker machte sich die Woche über Notizen und verfasste dann am Sonntagmorgen seine Gebete für den Gottesdienst. In seiner Zeit mit Gott war er bestrebt, durch sein Beten für die Schafe seiner Herde, die Gott ihm anvertraut hatte, seine heilige Pflicht zu erfüllen. Viele seiner Gemeindeglieder waren dankbar für diese Gebetsanstöße und baten ihn gelegentlich nach dem Gottesdienst um eine Kopie seiner Gebete. Ich hoffe, die Kostprobe von Cokers Gebeten in dieser und folgenden Ausgaben der NADEL zeigen, weshalb sie für seine Gemeinde so tiefgreifend und bedeutsam waren. – Lynn McAdam

Weihnachtsgebete I

„Vater im Himmel, von der irdischen Geburt unseres Herrn trennen uns Jahrhunderte, doch Zeit und Ort waren den unseren nicht unähnlich. An Weihnachten erinnern wir uns auch daran, dass unser Retter von denen nicht gastfreundlich aufgenommen wurde, die behauptet hatten, sehnsüchtig auf ihn zu warten. Manche trachteten sogar nach seinem Leben, weil er eine Bedrohung für ihre Traditionen bzw. ihre eigene Herrschaft darstellte.“

Herr Jesus, wie oft haben auch wir dich als Bedrohung für unsere eigenen Wünsche und Wege empfunden und dir unsere Unterwerfung verweigert. Wir dachten, du bedrohst unser Glück und wollten deinen Willen deshalb nicht tun. Wir sind dir mit Gleichgültigkeit begegnet oder haben dich als irrelevant für unsere Zeit abgetan. Wir haben deinen Anspruch auf Herrschaft in unserem Leben als Verletzung unserer Rechte gedeutet.

In dieser Erkenntnis und mit Herzen voller Reue erheben wir unser Gebet zu deinem Gnadenthron und danken dir für das kostbare Geschenk deines menschgewordenen Sohnes. Das Schreien des Säuglings in der Krippe von Bethlehem verkündete Frieden zwischen Erde und Himmel; der Schrei des Messias vom Kreuz auf Golgatha verkündete das Angebot der Versöhnung an alle Menschen.

Voller Dank preisen wir dich für dieses unbeschreibliche Geschenk und bitten dich, dass alle Menschen den Friedefürst in ihr Leben aufnehmen, demütig in seinem Geist leben und in seiner Liebe wachsen. Schenke uns heute, dass wir zu dir kommen wie die Hirten damals, um den Erlöser der

Welt ausfindig zu machen. Wir wollen uns wieder von Herzen über die Botschaft der Engel freuen: „Ehre sei Gott im höchsten Himmel und sein Friede ruhe auf all denen auf Erden, die ihm wohlgefallen.“

In dieser heiligen Zeit gib uns ein großzügiges Herz für andere. Lass deinen Segen ruhen auf all unserem Tun, besonders wenn wir diejenigen beschenken, die nichts haben. Bewahre uns vor Egoismus und unlauteren Ausreden. Erweiche unsere Herzen, dass wir keinen Teil unserer Welt von unserem Wohlwollen ausklammern, sondern besonders denen helfen, deren Umstände zu schwierig sind, um sie allein zu ertragen.

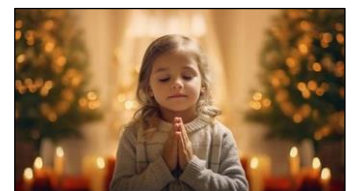
Wir bitten dich im Namen des „wunderbaren Ratgebers, des mächtigen Gottes, des ewigen Vaters, unserem Friedefürst.“

– Bill Coker

Gebet an Heiligabend

Allmächtiger Gott, du bist unsere Hilfe gewesen in der Vergangenheit und auf dich hoffen wir in der vor uns liegenden Zeit. In dieser heiligen Nacht kommen wir mit Herzen voller Ehrfurcht und Dankbarkeit zu dir. Wenn wir über das Geschenk deines Sohnes Jesus nachdenken, der nach seiner Geburt in eine Futterkrippe gelegt wurde, offenbart das deine tiefe, unendliche Liebe zu uns. Danke, dass du deinen Sohn in die Welt gesandt hast, damit er uns Hoffnung, Freude und Erlösung bringt.

Während wir heute an diesem stillen Ort sitzen, bitten wir dich, dass du unsere Herzen mit deinem Frieden erfüllst. Herr, lass unsere Sorgen verstummen, beschwichtige unsere Gedanken und hilf uns, unser Augenmerk voll und ganz auf die wahre Bedeutung dieser Nacht zu richten. Wir legen dir die Beschwerlichkeiten des Lebens zu Füßen und vertrauen, in der Gewissheit, dass du bei uns bist, auf deine Güte. Herr, wir feiern das Licht Jesu, das selbst in die dunkelsten Ecken unserer Welt und unseres Lebens scheint. Tröste uns durch seine Gegenwart und geleite uns durch die kommenden Tage. Mach uns stark, wenn wir uns schwach fühlen, gib uns Weisheit, wenn wir verunsichert sind, und fülle uns mit deiner Liebe, wenn wir unsere Leere spüren.



Wir preisen dich, Emanuel, für deine tiefe Liebe zu uns, für die Freude dieser Zeit und für dein Versprechen, dass wir nie allein sind.

Weihnachtsgebete III

Gott, unser himmlischer Vater, wir danken dir für dein unbeschreiblich wunderbares Geschenk und preisen dich. Du bist herrlich, mächtig, ehrfurchtgebietend und unübertrefflich. Wir sehnen uns danach, dir zu begegnen, weil du uns aus lauter Liebe Jesus, den Messias, geschenkt hast, das größte Geschenk aller Zeiten.

O Herr, wir bitten dich um Frieden für alle Völker. Vergib die Feindbilder, den Hass und die Vorurteile, die wir in Bezug auf Rasse und Nationalität hegen und die uns spalten. Wir wissen ja, dass du alle Völker aus einem Blut geschaffen hast und wir Brüder und Schwestern sind, ganz gleich aus welchem Volk, welcher Kultur oder Rasse wir stammen. Zeige uns, wie wir einander lieb haben können.

Segne unsere Familien. Manche Familien haben das Gefühl, dass ihre Grundfesten erschüttert sind. Lass sie spüren, dass Christus ihr fester Fels ist, der sie niemals im Stich lässt. Manchen Eltern ist das Herz wegen ihrer Kinder schwer. Gib ihnen Kraft im Gebet und Zuversicht aus dem Leben Christi. Manchen Kindern ist das Herz schwer, weil es Spannungen zwischen den Eltern – oder zwischen ihnen und ihren Eltern – gibt. Schenke ihnen den Geist der Liebe und die Gesinnung Christi.

Herr Jesus, segne unsere Gemeinden. Wir sind viele, aber es mangelt uns an geistlicher Kraft. Möge die Begeisterung, welche die Engel am ersten Weihnachtsfest in den Hirten hervorrief, auch unsere Herzen erfassen. Präge uns ein, dass das Kind von Bethlehem der Mann von Golgatha ist, der unter uns gegenwärtig lebt.

Wir beten für die Geschwister unserer Gemeinde, welche die Feiertage mit der Familie verbringen und heute anderswo Gottesdienst feiern. Möge die Herzlichkeit derer, die in Christus miteinander verbunden sind, ihnen dort ein Segen sein. Beschütze sie auf ihrer Reise und segne die Stunden und Tage, die sie mit Familie und Freunden verbringen.

Für alle, die dich heute hier anbeten, erbitten wir echte Weihnachtsfreude, die das Vertrauen in Christus stärkt. Möge der Friede Christi Herz und Verstand eines jeden von uns so erfüllen, dass wir ihn stets vor Augen haben, der als König geboren wurde und nun zur Rechten des Vaters in Herrlichkeit sitzt! – Bill Coker

Bitte um Frieden

Himmlicher Vater, danke für das Geschenk Jesu Christi, unseres Erlösers. Wir feiern seine Geburt mit Herzen voller Freude, Frieden und Dankbarkeit. Wir freuen uns, dass wir die Worte des Propheten **Jesaja** verstehen: „**Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt.**“ Wir erinnern uns auch daran, dass Jesaja den versprochenen Messias als den Friedefürst bezeichnet hat. Und wir beten jetzt für den Frieden in unserer Welt in dieser Weihnachtszeit. Möge unsere Liebe den Hass überwinden und die Völker in Harmonie vereinen. Lehre uns, Herr Jesus, wie wir die Wahrheit deiner Worte erfahren können: „**Selig sind die Friedensstifter, denn sie werden Kinder Gottes genannt.**“ Setze uns immer und überall, wo wir mit Konflikten konfrontiert sind, als Friedensbringer ein.

Weihnachtsgebet für die Familie



Herr unser Gott, wir danken dir für den Segen der Familie. Breite deinen Frieden in unseren Herzen und unseren Familien in dieser Weihnachtszeit aus. Segne unsere Familienzusammenkünfte und mach uns eins in Deiner Liebe.

Bitte um Weihnachtsfreude

Ewiger Gott, wir bitten dich, unsere Herzen in diesen ganz besonderen Tagen mit Weihnachtsfreude zu erfüllen, einer Freude, die in der guten Nachricht von der Geburt Jesu

verwurzelt ist. Hilf uns, überall, wo wir in den kommenden Wochen sind, Herzlichkeit und Frohsinn zu verbreiten. Lass Deine Freude in unser Leben überfließen.

Wir denken auch an jene, die es an diesem Weihnachtsfest schwer haben – die kein Zuhause, kein Essen oder keine Familie haben oder sich von Freunden oder Familie entfremdet haben. Möge deine Liebe und Fürsorge sie durch unsere Fürsorge erreichen. Jesus, wir öffnen dir heute unsere Herzen, nicht nur als dem Kind von Bethlehem, sondern besonders als dem, der kommt, wie **Jesaja** vorhergesagt hat, „**um zerbrochene Herzen zu verbinden und den Gefangenen Freiheit zu verkünden.**“

Herr, befreie uns von allem, was uns heute gefangen halten könnte. Lass uns überall Freude und Frohsinn verbreiten.

Weihegebet

Gütiger Gott, wir bekennen, dass wir es versäumt haben, über die tiefere Bedeutung der Adventszeit gebührend nachzudenken, weil wir mit anderen Dingen beschäftigt waren. Bitte, verzeihe uns, dass wir diesen Dingen zu viel Aufmerksamkeit und



Zeit gewidmet haben. Wir haben uns heute hier versammelt, um uns darauf zu besinnen, worum es an Weihnachten wirklich geht. Wir preisen dich für Emanuel, das Christkind, unseren größten Schatz, dein Geschenk an uns – nicht nur an Weihnachten, sondern das ganze Jahr hindurch. Danke, dass er gekommen ist, um uns neues Leben, Frieden, Hoffnung und Freude zu schenken. Danke, dass deine Kraft in uns Schwachen mächtig ist. Danke, dass du uns daran erinnerst, dass du immer bei uns bist, ob wir nun feiern oder ob wir leiden. Denn du verlässt uns nie. Danke, dass du mit deiner Allmacht in unserem Alltag gegenwärtig bist, dass wir deiner Liebe und Treue für uns gewiss sein können, dass du uns nie aus deinen Augen lässt und dein Ohr für unser Gebet immer offen ist. Danke, dass dein Wohlwollen uns umgibt wie ein Schild und wir in deiner Obhut geborgen sind. Wir sehnen uns danach, dir nahe zu sein und dir in unseren Herzen und in unserem Leben stets den Vorrang zu geben.

Ein Gebet nach Jesaja 9,6-7

In einer Welt voller Enttäuschungen bist du der Wunderbare.
In Phasen der Angst bist du der Ratgeber.
In Zeiten der Unbeständigkeit bist du der mächtige Gott.
In kultureller Verunsicherung bist du der ewige Vater.
In einer chaotischen Welt bist du der Friedefürst.
Emanuel, sei mit uns in dieser Weihnachtszeit.

Gebet des Augustinus

Freuen sollen sich die Gerechten, denn ihr Rechtfertiger ist geboren.
Freuen sollen sich die Kranken und Gebrechlichen, denn ihr Retter ist geboren.
Freuen sollen sich die Gefangenen, denn ihr Erlöser ist geboren.
Freuen sollen sich die Sklaven, denn ihr Herr ist geboren.
Freuen sollen sich freie Männer und Frauen, denn ihr Befreier ist geboren.
Freuen sollen sich alle Menschen, die glauben, denn Jesus Christus ist geboren.